

Titel: Clickworker, Solo-Selbstständige und digitales Tagelöhnertum: Welche Arbeitsverhältnisse bilden sich im Netz aus?

Seminar-Nr.: 319313220 WOR

Termin: 17.11. – 22.11.2019

Veranstalter: DGB Bildungswerk e.V., Forum Politische Bildung

Veranstaltungsort: DGB Tagungszentrum Hattingen, Am Homberg 44-50, 45529 Hattingen

Seminarleitung: Antonios Kyriopoulos, Guido Brombach

„Die genannte Seminarleitung führt das Seminar selbst durch. Die einzelnen Lerneinheiten werden von ihnen in inhaltlich-methodischer Weise gestaltet und abwechselnd, bisweilen auch gemeinsam durchgeführt. Zusätzliche, externe ReferentInnen werden im Programm an entsprechender Stelle aufgeführt.“

Sonntag, den 17.11.2019

19.00 – 21.00 Anreise bis 18.15 Uhr (Abendessen)
Seminarleitung Begrüßung der Teilnehmenden
durchgehend Vorstellung der Teilnehmenden und ihrer Erwartungen an das Seminar
Vorstellung des Seminarprogramms

Montag, den 18.11.2019

8.45 – 10.15 Uhr **Informatisierung der Arbeit**
10.30 - 12.30 Uhr Das Internet und die Entstehung des Informationsraums
Der Informationsraum als Fundament der Arbeitswelt der Zukunft
Projektmanagement mit demokratischem Ansatz: Verwalten von Projekten in Teamarbeit

12.30 – 14.45 Uhr Mittagspause

14.45 - 16.15 Uhr **Cloud-, Click- und Crowdworker, Solo-Selbstständige und digitales Tagelöhnertum**
16.30 - 18.15 Uhr Begriffserklärung
Was sind die neuen Arbeitsverhältnisse und wo sind sie zu finden?
Atypische Beschäftigungsverhältnisse: Arbeitsbereiche für Cloud-, Click- und Crowdworker
„Gig-Economy“ als digitales Tagelöhnertum
Gemeinsamkeiten und Unterschiede

ab 18.15 Uhr Abendessen

Dienstag, den 19.11.2019

8.45 – 10.15 Uhr **Das „Arbeiten in der Wolke“: Neue Arbeitswelt setzt auf hyperflexible Mitarbeiter**
10.30 - 12.30 Uhr IBM als Vorreiter: Die „Liquid Workforce“

Wer verursacht neue Arbeitsverhältnisse, wirtschaftlich getrieben oder Technologie getrieben?

Mitarbeiter als Crowd?

Plattformbasiertes Arbeiten in Unternehmen

12.30 – 14.45 Uhr

Mittagspause

14.45 - 16.15 Uhr

Exkursion: Clickworker GmbH in Essen

16.30 - 18.15 Uhr

Abfahrt um 14:30, Ankunft um 15:00 Uhr

Besuch des Unternehmens Clickworker GmbH in Essen?

Rückfahrt um 17:00 Uhr, Ankunft im Tagungszentrum um 17:30.

Nachbereitung der Exkursion

ab 18.15 Uhr

Abendessen

Mittwoch, den 20.11.2019

8.45 – 10.15 Uhr

Outsourcing an Selbstständige –Welche Bedeutung haben die Plattformen hinter dem Crowdfunding?

10.30 - 12.30 Uhr

Arbeiten in der digitalen Fabrik

Human Intelligence Tasks: Der Mechanical Turk von Amazon

Weitere Crowdfunding-Plattformen kennenlernen:

99designs, Topcoder, jovoto, applause, crowd guru, appJobber, Streetspotr,

Shopscout etc.

12.30 – 14.45 Uhr

Mittagspause

14.45 - 16.15 Uhr

Die App als Vermittler oder als Arbeitgeber?

16.30 - 18.15 Uhr

Airbnb, deliveroo, foodora, Uber,

Die Plattformen hinter den Apps

ab 18.15 Uhr

Abendessen

Donnerstag, den 21.11.2019

8.45 – 10.15 Uhr

Wie organisieren sich Co-Workings, welche Konzepte verfolgen sie?

10.30 - 12.30 Uhr

Wie können sich Gewerkschaften auf die zunehmende Individualisierung und

Entsolidarisierung von Arbeitnehmenden vorbereiten?

12.30 – 14.45 Uhr

Mittagspause

14.45 - 16.15 Uhr

Crowdsourcing aus arbeitsrechtlicher und gewerkschaftspolitischer Perspektive“

16.30 - 18.15 Uhr

Politischer Regelungsbedarf zur Gestaltung plattformbasierter Arbeit

Den digitalen Wandel gestalten – neue Ansätze und Methoden für die

gewerkschaftliche Bewegung

ab 18.15 Uhr

Abendessen

Freitag, den 22.11.2019

8.45 – 10.15 Uhr
10.30 - 12.30 Uhr

Exklusive vs. inklusive Solidarität bei Gewerkschaften

In welcher (Arbeits-)Welt wollen wir leben? Welche Rolle können Gewerkschaften darin einnehmen?

Die Gesellschaft von morgen – wie geht es weiter?

Gesellschaftliche Debatten um Normen und Werte

12.30 Uhr

Mittagessen und Abreise

Zielgruppe:

Alle politisch Interessierten

Lernziele:

Im Erwerb von Kenntnissen gemäß dem vorliegenden Themenplan und im Meinungsaustausch dazu sollen die Teilnehmenden ihre politische Urteilsfähigkeit sowie ein Problem- und Verantwortungsbewusstsein für ein demokratisches und solidarisches Gemeinwesen entwickeln und stärken, indem sie:

- unterscheiden lernen, dass es unterschiedliche Akteure gibt, die den Bürger überwachen: Private Unternehmen, der Staat, andere Mitbürger, Kriminelle und dass alle unterschiedliche Absichten hegen
- verstehen, wie Überwachung auf eine Gesellschaft wirkt.
- Möglichkeiten kennen lernen, sich selbst zu schützen.
- Werkzeuge benutzen lernen, um sich eigenständig aufklären zu können
- Überwachung nicht als ein individuelles Problem (ich habe ja nichts zu verbergen) wahrnehmen, sondern als eine gesellschaftliche Aufgabe

Methoden:

- Gruppenarbeiten
- Escape the room
- Diskussion, Reflexionen
- Einsatz unterstützender AV-Medien und des Internets
- Plenumdiskussionen